

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname: deconex 21 SOLID****UFI:** TD06-0089-A00N-XSSH

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Reinigungsmittel

#### 1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:**

Borer Chemie AG

Gewerbestr. 13

CH-4528 Zuchwil

Schweiz

office@borer.ch

Telefon: +41 32 686 56 00

Telefax: +41 32 686 56 90

**Auskunftgebender Bereich:** product.safety@borer.ch

#### 1.4 Notrufnummer:

Tox Info Suisse

24-h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Auskunft: +41 44 251 66 66

Lieferant / Supplier:  
Carl Roth GmbH + Co KG  
Schoemperlenstr. 3-5  
76185 Karlsruhe, Germany  
+49 721 5606 0  
sicherheit@carlroth.de

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Ätzwirkung

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023      Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)      überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 1)

### Gefahrenpiktogramme



GHS05 GHS07

### Signalwort Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Dinatriumtrioxosilicat

Triatriumorthophosphat

#### Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

#### Sicherheitshinweise

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf dieser Kennzeichnungsetikett).

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Zubereitungen

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 10101-89-0 EINECS: 231-509-8 REACH-Registrierungsnummer: 01-2119489800-32	Triatriumorthophosphat  Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	≥15–<30%
CAS: 497-19-8 EINECS: 207-838-8 REACH-Registrierungsnummer: 01-2119485498-19	Natriumcarbonat  Eye Irrit. 2, H319	≥15–<30%

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023      Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)      überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 10213-79-3 EG-Nummer: 600-279-4 REACH-Registrierungsnummer: 01-2119449811-37-0003	Dinatriumtrioxosilicat  Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314;  STOT	≥15–<30%
--	---	----------

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**

Phosphate	≥30%
-----------	------

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:**

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel** Das Produkt brennt nicht

**Geeignete Löschmittel:**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Wassersprühstrahl

Schaum

Löschpulver

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 3)

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Gute Entstaubung.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Atemschutzgeräte bereithalten.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Optimale Lagertemperatur 20°C. Für Details, siehe Produktetikett.

**Lagerklasse (TRGS 510):** 8 B

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CH

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023      Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)      überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 4)

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

<b>DNEL-Werte</b>	
<b>CAS: 10101-89-0 Triantriumorthosphat</b>	
DNEL (Einatmen)	4.07 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
<b>CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilicat</b>	
DNEL (Einatmen)	6.22 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)
DNEL (Hautkontakt)	1.49 mg/kg (Arbeitnehmer)
<b>PNEC-Werte</b>	
<b>CAS: 10101-89-0 Triantriumorthosphat</b>	
PNEC	0.05 mg/l (Süßwasser)
	0.005 mg/l (Meerwasser)

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Potenzielle Exposition durch Massnahmen wie gekapselte oder geschlossene Systeme, fachgerecht gestaltete und gewartete Einrichtungen und einen ausreichenden Lüftungsstandard kontrollieren. Systeme herunterfahren und Leitungen leeren, bevor die Anlage geöffnet wird. Soweit möglich, Anlage vor Wartungsarbeiten herunterfahren und spülen. Wenn Expositionsanzahl besteht: Sicherstellen, dass massgebliches Personal über die Art der Exposition und über grundlegende Methoden zur Expositionsminimierung informiert ist. Sicherstellen, dass geeignete persönliche Schutzausrüstung verfügbar ist. In Übereinstimmung mit gesetzlichen Anforderungen verschüttete Mengen aufnehmen und Abfälle entsorgen. Effektivität der Kontrollmassnahmen überwachen; Notwendigkeit der Gesundheitsüberwachung erwägen; Korrekturmassnahmen identifizieren und umsetzen.

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen vermeiden.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

##### Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Handschutz**

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.



Schutzhandschuhe

**Handschuhmaterial**Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0.7$  mm

Nitrilkautschuk

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Durchbruchzeit: > 480 Min.**Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

### \* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

<b>Aggregatzustand</b>	Fest
<b>Farbe</b>	Weiß
<b>Geruch:</b>	Geruchlos
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht relevant
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	Nicht bestimmt.
<b>Entzündbarkeit</b>	Nicht bestimmt.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
<b>Untere:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Obere:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht relevant
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	>230 °C
<b>pH-Wert bei 20 °C:</b>	12
<b>Viskosität:</b>	
<b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht anwendbar.
<b>Dynamisch:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Löslich.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 6)

**Dichte und/oder relative Dichte**

<b>Dichte bei 20 °C:</b>	1.2–1.3 g/cm <sup>3</sup>
<b>Schüttdichte:</b>	703–853 kg/m <sup>3</sup>
<b>Dampfdichte</b>	Nicht anwendbar.

**9.2 Sonstige Angaben****Aussehen:**
**Form:** Pulver

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und  
Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

<b>Zündtemperatur</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Erweichungspunkt oder -bereich</b>	
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht relevant
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht anwendbar.

**Angaben über physikalische  
Gefahrenklassen**
**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse**

<b>mit Explosivstoff</b>	entfällt
<b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
<b>Aerosole</b>	entfällt
<b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
<b>Gase unter Druck</b>	entfällt
<b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
<b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
<b>Organische Peroxide</b>	entfällt
<b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 7)

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**
**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Thermische Zersetzung über 230 °C.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Exotherme Reaktion mit: Säuren

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
**CAS: 10101-89-0 Triäthylorthophosphat**

Inhalativ	LC50/4h	>0.83 mg/l (Ratte)
-----------	---------	--------------------

**CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat**

Oral	LD50	2800 mg/kg (Ratte)
------	------	--------------------

**CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilicat**

Oral	LD50	1152–1349 mg/kg (Ratte)
------	------	-------------------------

Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Ratte)
--------	------	---------------------

Inhalativ	LC50/4h	>2.06 mg/l (Ratte)
-----------	---------	--------------------

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenschäden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Kann die Atemwege reizen.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

CH

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 8)

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

##### Aquatische Toxizität:

##### CAS: 10101-89-0 Triantriumorthosphosphat

LC50/96h &gt;100 mg/l (Fisch)

EC50/48h &gt;100 mg/l (Daphnia)

EC50/72h &gt;100 mg/l (Alge)

NOEC/48h &gt;100 mg/l (Daphnia)

NOEC/72h &gt;100 mg/l (Alge)

##### CAS: 497-19-8 Natriumcarbonat

LC50/96h 300 mg/l (Fisch)

##### CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilicat

LC50/96h 210 mg/l (Fisch)

EC50/48h 1700 mg/l (Daphnia)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

##### Weitere ökologische Hinweise:

##### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöpfung führen.

Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 9)

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****ADR, IMDG, IATA** UN3253**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR** 3253 DINATRIUMTRIOXOSILICAT**IMDG** DISODIUM TRIOXOSILICATE**IATA** Disodium trioxosilicate**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR, IMDG, IATA****Klasse** 8 Ätzende Stoffe**Gefahrzettel** 8**14.4 Verpackungsgruppe****ADR, IMDG, IATA** III**14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den****Verwender**

Achtung: Ätzende Stoffe

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr****(Kemler-Zahl):** 80**EMS-Nummer:** F-A,S-B**Segregation groups** (SGG18) Alkalis**Stowage Category** A**Segregation Code** SG35 Stow "separated from" SGG1-acids**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg****gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:****ADR****Begrenzte Menge (LQ)** 5 kg**Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000

g

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 12.04.2023      Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)      überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 10)

**Beförderungskategorie** 3  
**Tunnelbeschränkungscode** E**IMDG****Limited quantities (LQ)** 5 kg  
**Excepted quantities (EQ)** Code: E1  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 g  
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 g  
**UN "Model Regulation":** UN 3253 DINATRIUMTRIOXOSILICAT, 8, III**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**

822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.

**Richtlinie 2012/18/EU****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.**Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten:** Klasse B (Selbsteinstufung)**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**Relevante Sätze**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** product.safety@borer.ch

(Fortsetzung auf Seite 12)

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 12.04.2023

Versionsnummer 2.0 (ersetzt Version 1.0)

überarbeitet am: 03.01.2023

**Handelsname: deconex 21 SOLID**

(Fortsetzung von Seite 11)

**Ansprechpartner:** product.safety@borer.ch

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**